

Inhalt

Technikphilosophie als Übung in Kritik.....	7
I. „Die Roboter kommen“.....	7
II. „Zurück zu den Sachen selbst“ oder „Sachen, die Probleme machen“	11
III. Let's get dirty	16
IV. Kritik und Verstehen.....	20
Subjekt/Projekt.....	27
I. Von Übermensch und Schafen.....	28
II. Geschichte(n) von besseren Körpern.....	28
III. Enhancement und Digitale Lebenskunst.....	31
IV. Körper als formbares Material	39
V. Subjektivierung und Objektivierung des Körpers.....	48
VI. Profil und Subjekt	53
Leben/Form	57
I. Tanz der Agenten	58
II. Roboter und Zellen.....	60
III. Die Technik der Natur	66
IV. Organismus, Automat und Form.....	70
V. Der Körper in der Maschine	72
VI. Der Geist in der Maschine.....	76
VII. Biohybrider Monismus	79
VIII. Wer führt?.....	81
Einfach/Komplex	85
I. Stillstand	86
II. Werdegang der Komplexitätsforschung.....	88
III. Hauptmerkmale von komplexen Systemen	91
IV. Die Funktion der Technik in komplexen Systemen	93
V. Die Evolution der Technik als komplexes System	97

VI. Kontrollverlust	101
VII. Komplexe Bildung	104
Lernen/Abrichten	109
I. Künstliche Intelligenz und die Psychologisierung der Maschine	110
II. Behavioristisches Lernverhalten und Künstliche Intelligenz	111
III. Wittgensteins Abrichten und Mensch-Maschine-Differenzen	118
IV. Eine fremde Form des Lernens	120
V. Von der Biologisierung zur Psychologisierung der Technik	124
VI. Die gefährliche soziale Dimension von KI	127
Home/Office	133
I. Wer spricht?	134
II. Labor omnia vincit	135
III. Der Zusammenfall von Arbeit und Leben	137
IV. Die Domestikation der Technik	143
V. Tragödie oder Romanze der neuen Arbeitswelt?	147
VI. Die „Sonderstellung“ des Menschen	153
VII. Herr und Knecht	158
Raum/Welt	163
I. „Hallo, Welt“	164
II. Objektiver Raum	168
III. Subjektive Welt	171
IV. Technik als Umwelt und Lebenswelt	173
V. Die Naturalisierung der technischen Umwelt	178
VI. Subjektivierungen	181
VII. Bequemlichkeit	183
Leben mit Technik	187
Literatur	193